

LITERATUR BÜRO OWL

PRESSEMITTEILUNG
17. AUGUST 2021

Herbst-Winter-Programm des Literaturbüros OWL

Mit Verve, neuen Konzepten und Klassikern startet das Literaturbüro OWL in die zweite Jahreshälfte. Unter dem Thema »Meeting of Generations« rücken zahlreiche Veranstaltungen den Austausch der Generationen in den Fokus und ein Wochenende steht ganz im Zeichen der spanischen Literatur. In rund 30 Veranstaltungen stehen zeitgenössische Autor*innen – darunter Alice Hasters, Saša Stanišić und Fernando Aramburu – sowie Schauspieler*innen wie Mechthild Großmann und Friederike Becht auf der Bühne. Außerdem wird Thomas Manns Klassiker »Buddenbrooks« auf Wanderschaft durch OWL geschickt und das Literaturbüro OWL ist Mitveranstalter des ersten Kinder- und Jugendliteraturfestes »Wortspielerei« in Detmold. Eintrittskarten können ab Mittwoch, 18. August 2021, um 10:00 Uhr unter www.literaturbuero-owl.de oder telefonisch unter 05231-3080210 erworben werden.

»**Wörterleuchten**« – so sind vier Lesungen überschrieben, die Autor*innen im Detmolder Haus Münsterberg präsentieren. Am 20. August steht das (literarische) Klima im Mittelpunkt der gemeinsamen Lesung des Romanautors **Roman Ehrlich** (»Malé«) und des Sachbuchautors **Toralf Staud** (»Deutschland 2050«). Zwei Tage später widmet sich **Cornelia Franz** mit ihrer Lesung aus »Calypsos Irrfahrt« aus kindlicher Perspektive dem Thema Flucht und Migration. Am 11. November stellt Buchpreisträger **Saša Stanišić** dann seinen Bestseller »Herkunft« vor und verrät, warum er selbst großer Fan von Wolf Haas' Kriminalliteratur ist, und am 12. November kommt mit **Merle Kröger** und »Die Experten« ein vielstimmiger Thriller zu Gehör, der wochenlang auf Platz 1 der Krimibestenliste stand.

Am 25. und 26. September feiert das Kinder- und Jugendliteraturfest »**Wortspielerei**« Premiere in Detmold. Im Haus Münsterberg tritt der Autor und Illustrator **Alexander Steffensmeier** mit seiner Kuh Lieselotte auf, die es auf den Postboten abgesehen hat. Die Sachbuchautorin **Kristina Scharmacher-Schreiber** ist zu Gast und stellt ihr vielfach ausgezeichnetes Buch »Wie viel wärmer ist 1 Grad? Was beim Klimawandel passiert« vor und **Charlotte Habersack** hat ihre beliebte Reihe »Bitte nicht öffnen« im Gepäck.

Neu initiiert hat das Literaturbüro OWL die Lesungs- und Gesprächsreihe »**DoubleTrouble!**«, in der Autor*innen über den Tellerrand der Generationen schauen: Je ein*e Autor*in aus der jüngeren und aus der älteren Generation lesen in Bielefeld zu einer bestimmten Thematik aus ihren Werken und führen im Anschluss daran ein moderiertes Gespräch. Am 04. November stellen **Jan Philipp Zymny** und **Thomas Koch** im Lichtwerk das Thema Humor in den Mittelpunkt und am 03. Dezember lesen **Renan Demirkan** und **Lara Ermer** in der VHS zum Thema Zeitgeist. Generationenübergreifend geht es auch beim literarischen Pat*innen-Projekt zu. Hier unterstützen und begleiten erfahrene Autor*innen aus OWL, darunter **Erwin Grosche** und **Hellmuth Opitz**, junge Kolleg*innen aus der Region, die sich noch in der Frühphase ihres Schaffens befinden. In der Abschlusslesung am 09. Dezember präsentieren drei Autor*innentandems die literarischen Ergebnisse ihrer Zusammenarbeit im Lippischen Landesmuseum in Detmold.

Ein Höhepunkt im Veranstaltungsprogramm des Literaturbüros OWL sind die »**Literarischen Positionen in Europa: Spanien**« vom 25. - 27. November. Im Detmolder Sommertheater geben der spanische Schriftsteller **Fernando Aramburu**, die Wissenschaftlerin Dr. Monika Werheim und der Kulturredakteur Joachim Dicks in Lesungen und Gesprächen Auskunft über die vielfältige und lebendige spanische Literatur, mit **Claudia Gutiérrez Valero** ist eine Vertreterin der spanischen Poetry Slam-Szene in der Paderborner Kulturkneipe Sputnik

zu Gast und Schauspielerin **Friederike Becht** widmet sich in ihrer Lesung der facettenreichen spanischen Küche, passend dazu gibt es Tapas und Musik der bekannten Sommerhit-Band **Marquess**.

Überdies stehen im Herbst und Winter eine ganze Reihe von Einzelveranstaltungen an: Am 09. September lesen und performen die Autorinnen **Alice Hasters** (bekannt durch ihr Debüt »Was weiße Menschen nicht über Rassismus hören wollen aber wissen sollten«) und **Rike Scheffler** im Park von Schloss Wewer ihre Auftragsarbeiten zu den Themen Scham, Scheitern und Schönheit, bevor bei »**Text auf Raten**« vom 14. - 17. September das Epos »Buddenbrooks« von Nobelpreisträger Thomas Mann in vier Raten zu erleben ist: In Bad Driburg, Oerlinghausen, Bielefeld und Gütersloh wird neben Lesungen jeweils eine Form der Adaption des Klassikers – sei es filmisch, tänzerisch, dramatisch oder kulinarisch – präsentiert. Gesellschaftspolitisch wird es dann erneut bei den Veranstaltungen »**Black Letters**« am 07. Oktober in Gütersloh und am 08. Oktober in Höxter. **Dennenesch Zoudé** und **Simon Roden** lesen Texte von Doris Lessing, Sharon Dodua Otoo und Nana Kwame Adjei-Brenyah und bringen drei sehr unterschiedliche Facetten von Rassismus zu Gehör. Am 17. und 18. November ist schließlich noch die »Stimmenpäpstin« **Mechthild Großmann** bei der beliebten Lesungsreihe »**Dorfgeschichten**« im Detmolder Freilichtmuseum zu erleben; sie liest aus Amos Oz' Roman »Der perfekte Frieden«, und am 04. Dezember erfolgt im Rahmen eines Symposiums eine Erörterung literarischer, technischer und ökonomischer Zusammenhänge innerhalb der digitalen Literaturlandschaft.

Im Rahmen der Reihe »**Orientierung im Literaturbetrieb**« bietet das Literaturbüro OWL (angehenden) Autor*innen darüber hinaus eine offene Sprechstunde sowie spannende Workshops und Weiterbildungen im Bereich Schreiben für Kinder und Jugendliche, Bühnenpräsentation und Wege zum guten Vorlesen an.

Selbstverständlich finden alle Veranstaltungen des Literaturbüros OWL in Übereinstimmung mit der nordrhein-westfälischen Coronaschutzverordnung statt. Detaillierte Informationen zu allen Veranstaltungen sind auf der Webseite des Literaturbüros OWL www.literaturbuero-owl.de zu finden. **Eintrittskarten können ab Mittwoch, 18. August 2021, um 10:00 Uhr unter www.literaturbuero-owl.de oder telefonisch unter 05231-3080210 erworben werden.**

Literaturbüro OWL
Hornsche Straße 38
32756 Detmold
Telefon: 05231-308020
E-Mail: info@literaturbuero-owl.de
Webseite: www.literaturbuero-owl.de

Künstlerische Leitung: Karsten Strack
Pressekontakt: Sarah Bloch | 05231-3080223 | bloch@literaturbuero-owl.de